

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **26 (1971)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. H. Müller, Grosshöchstetten, Tel. 031 91 08 48
Abonnementspreise: Einzelheft Fr. 2.— im Jahre Fr. 7.50 - Postcheck 30 - 18 316

Dr. Hans Müller und die Wissenschaft
Zusammenarbeit zwischen bäuerlicher Produktion
und industrieller Verwertung
Die Stillen sind die Starken
Der Leiter
Auch wir Oesterreicher feiern mit
Blühende Stadt — schrumpfendes Land?
Warum beeinflusst künstlicher Triebdünger den
Kreislauf der lebenden Substanz?
Haltet den Dieb!
Über den Unterschied zwischen natürlichen und
künstlich erzeugten Wirkstoffen

Doz. Dr. med. H. P. Rusch
Dr. H. Brandenberger

Prof. Franz Braumann
Hans Hurni
Martin Ganitzer
Franz Braumann

Doz. Dr. med. H. P. Rusch
Dr. C. Arquint

F. Pestalozzi

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaus

Die Umstellung auf die organisch-biologische
Wirtschaftsweise — wie beginnen wir?
Unsere Kartoffeläcker werden im Herbst für das
folgende Jahr vorbereitet
Unsere Getreideäcker im vergangenen Sommer —
und wie wir nun weiterfahren, wenn die Ernte
weg ist
Die naturgemäße Haltung der Tiere und die
Steuerung ihrer Lebensfunktionen
Gedanken über die Einwinterung unseres Gartens
Ein guter Wintervorrat aus unserem Garten
Von neuen Büchern

Fritz Dähler

Hans Dätwyler

S. Vogel

M. St.
Martin Ganitzer
Lore Schöner

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

Vom Salz der Erde — Zwischen Tradition und rationeller Bauernwirtschaft —
«Praktische Anleitung zum organisch-biologischen Gartenbau» IV. Auflage —
Der Boden, der Gesundheitsfilter — Was ist mit dem Einwand, der gegen
unsere Anbauweise durch die Tage geistert: Ertragsausfälle nach der Um-
stellung — Das vergangene Jahr im organisch-biologischen Gemüsebau und
seine Lehren — Leistung und Krankheiten im Stall vor und nach der Umstel-
lung — Dein Garten und deine Bäume im Winter.